

# B Ö R S E N B E R I C H T

## Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22  
87437 Kempten (Allgäu)

http://www.butterkaeseboerse.de  
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800  
Telefax (0831) 5290 - 816

38/2011 62. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 28. September 2011

### Preisermittlung Milchdauerwaren

#### 1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	arithmetisches Mittel
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	⇒ 2 850 - 2 970	⇒ 2 910
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(2 850 - 2 970)	(2 910)
<b>Tendenz: unverändert</b>		
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 2 300 - 2 400	⇒ 2 350
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 300 - 2 400)	(2 350)
<b>Tendenz: unverändert</b>		
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 2 050 - 2 100	⇒ 2 075
Sprühware, lose	(2 050 - 2 100)	(2 075)
<b>Tendenz: unverändert</b>		

#### 2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung	Preisspanne
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 910	⇒ 900 - 920 ⇒
Sprühware, 25 kg Säcke	( 910)	(900 - 920)
<b>Tendenz: stabil</b>		
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 800	⇒ 790 - 820 ⇒
Sprühware, lose	( 800)	(790 - 820)
<b>Tendenz: stabil</b>		

**Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 05. Oktober 2011 mittels Konferenzschaltung**

### Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 36, 37, 38, 39

(Vormonat in Klammern)

	2011		2010	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
<b>Vollmilchpulver (26 % Fett)</b>	⇒ 2 886,25	2,89	2 799,00	2,80
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(2 888,00)	(2,89)	(2 761,25)	(2,76)
<b>Magermilchpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 2 318,75	2,32	2 286,00	2,29
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 261,00)	(2,26)	(2 216,25)	(2,22)
<b>Magermilchpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 2 050,00	2,05	2 100,00	2,10
Sprühware, lose	(1 963,00)	(1,96)	(1 990,00)	(1,99)
<b>Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität</b>	⇒ 902,50	0,90	780,00	0,78
Sprühware, 25 kg Säcke	( 874,00)	(0,87)	( 713,75)	(0,71)
<b>Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität</b>	⇒ 795,00	0,80	730,00	0,73
Sprühware, lose	( 747,00)	(0,75)	( 638,75)	(0,64)

Die Milchanlieferung an die deutschen Molkereien folgt ihrem saisonalen Verlauf und geht weiter zurück. In der 37. Woche nahm die Menge laut Schnellberichterstattung der ZMB um 0,6 % ab. Die Steigerung im Vergleich zum Vorjahr hat sich seit der zweiten Augushälfte spürbar verringert und lag zuletzt bei 1,0 %. Diese Abschwächung der expansiven Tendenzen dürfte auf eine regional unterschiedliche und teilweise unterdurchschnittliche Futtergrundlage zurückzuführen sein.

Die Preise für Industrierahm tendieren stabil. Bei Magermilchkonzentrat hat nach einem deutlichen Anstieg eine leichte Korrektur eingesetzt.

Am Markt für Magermilchpulver kamen zuletzt wenig neue Abschlüsse zu Stande. Die Produktion ist bei rückläufiger Milchanlieferung, wieder höherer Käseproduktion und guter Nachfrage nach Versandmilch und Magermilchkonzentrat eingeschränkt worden, was sich auf die Verkaufsbereitschaft der Werke mindernd auswirkt und außerdem die Forderungen erhöht. Bei den Werken gehen immer wieder Anfragen für Lebensmittelware ein. Die Käufer sind aber bislang meist nicht bereit, die geforderten Preise anzulegen und warten eher ab. Für den Export sind bei schwächerem Eurokurs einige kleinere Geschäfte zu Stande gekommen. In den ersten sieben Monaten von 2011 hat die EU-Milchwirtschaft bereits 283.000 t Magermilchpulver nach Drittländern exportiert, rund 33 % mehr als im Vorjahreszeitraum. Nach Futtermittelware besteht wieder mehr Nachfrage als noch vor einigen Monaten, was durch die gestiegenen Preise für Molkenprotein bedingt sein dürfte. Die Preise für Lebens- wie auch für Futtermittelware tendieren stabil bis fest.

Bei Vollmilchpulver ist der Geschäftsverlauf, was den Export auf den Weltmarkt betrifft, weiter ruhig. Die Konkurrenzfähigkeit der EU auf den internationalen Märkten ist weiter eingeschränkt, zumal die Forderungen bei den gestiegenen Erlösen für Butter und Magermilchpulver tendenziell fester werden. In den ersten sieben Monaten von 2011 sind die EU-Exporte nach Drittländern um 10 % auf 250.600 t gesunken.

Am Markt für Molkenprodukte wird hingegen von einer anhaltend guten Exportnachfrage berichtet. Das Angebot an Molkenkonzentrat ist rückläufig. Molkenpulver in Futtermittelqualität wurde zuletzt bei guter Nachfrage zu etwas festeren Preisen gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

-----  
Monika Wohlfarth  
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH  
Wilhelmsaue 37 | 10713 Berlin  
Tel. +49 (0) 30 4060799721  
mobil +49 (0) 173 527 0222  
Fax +49 (0) 30 555 76 96 49  
e-mail: [Monika.Wohlfarth@milk.de](mailto:Monika.Wohlfarth@milk.de)  
Amtsgericht Berlin HRB 120707